



WORKSHOP

PARTNERSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT



Reines Expertentum hat ausgedient. Mehr und mehr Unternehmen und Organisationen setzen auf transversale Projektorganisationen und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Linienverantwortliche, Projektleitende und Mitarbeitende sehen sich mit der Herausforderung des ständigen Rollenwechsels konfrontiert.

Exakt den daraus entstehenden Bedürfnissen folgend hat triaspect einen eintägigen Workshop konzipiert, bei dem die Teilnehmenden lernen, mit ihren unterschiedlichen Rollen umzugehen, ohne die gemeinsamen (übergeordneten) und persönlichen Ziele aus den Augen zu verlieren.

Meine Rolle – deine Rolle

In dieser ersten Sequenz, für die wir uns der **Belbin Teamtypologie** bedienen, erfahren die Teilnehmenden, in welcher Teamrolle sie sich am wohlsten fühlen bzw. sie zu Höchstleistungen fähig sind. Gleichzeitig werden aber auch Verhaltensaspekte dieser Rolle aufgedeckt, die in einer Team- oder Arbeitssituation entweder störend/behindernd wirken oder als solches empfunden werden können.

Diese eigene Rolle können die Teilnehmenden denen ihrer Kolleginnen und Kollegen gegenüberstellen und Sachverhalte daraus ableiten oder verstehen, denen sie bei der täglichen Arbeit begegnen: Synergien und Harmonie mit den Einigen, Unverständnis bei den Anderen, Konsens und Konflikte etc.



Und nicht zuletzt werden Rollen und Verhaltensweisen herauskristallisiert, auf die in gewissen Situationen alternativ zurückgegriffen werden kann.

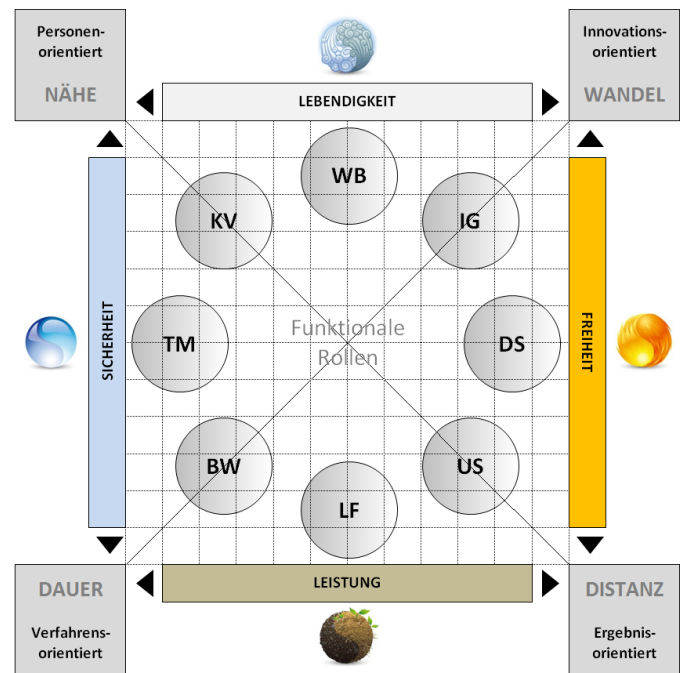


Abb. 1: Der Britische Forscher und Managementtheoretiker Dr. Meredith Belbin definierte in den 70-er Jahren acht Teamrollen: Wegbereiter, Ideengeber, Durchsetzer, Umsetzer, Lückenfinder, Bewerter, Teammoderator und kooperativer Vermittler sowie die daraus entstehenden Spannungsfelder.

Von der Expertenrolle in die Partnerrolle

Von diesem Rollenverständnis ausgehend setzen sich die Teilnehmenden in einer zweiten Sequenz mit ihrem Verhalten in interdisziplinären Gruppen auseinander:

- Welche Rolle habe ich in dieser Gruppe? Welche Rolle nehme ich ein?
- Wie werden ich und mein Team, welches ich in dieser Gruppe vertrete, wahrgenommen?
- Welche Ziele und Interessen vertrete ich in dieser Gruppe?

Immer wieder ist festzustellen, dass in solchen (kurzfristigen) Konstellationen, wo der klassische Gruppenbildungsprozess wenig bis gar keinen Platz hat, die Expertenrolle einzelner Mitglieder Überhand gewinnt. Argumentationen wie „Unser Zeitplan lässt das nicht zu!“ oder „Das ist nicht Aufgabe meiner Abteilung!“ oder „Ihr müsst das aus diesen oder jenen Gründen so oder anders machen!“ und daraus resultierende Konfliktsituationen können eine Folge davon sein.

Mittels eines Arbeitsinstruments, das vom Modell des „HR Business Partners“ hergeleitet wurde, befassen sich die Teilnehmenden mit den Fragen

- Was macht eine Expertin / einen Experten aus?
- Was macht eine Partnerin / einen Partner aus?

und leiten entsprechende Haltungs-, Kommunikations- und Handlungsweisen her (Toolbox), um auf partnerschaftlicher Basis an der Erreichung der übergeordneten Ziele, der Teamziele (Stammteam) und der persönlichen Ziele zu arbeiten.

Dabei legen wir großen Wert darauf, dass die Teilnehmenden verstehen, dass es nicht um eine „Zielverwässerung“ bzw. die Schaffung einer reinen Kompromisskultur geht, sondern um eine effiziente Zielarbeit dank gegenseitiger Rollenakzeptanz.

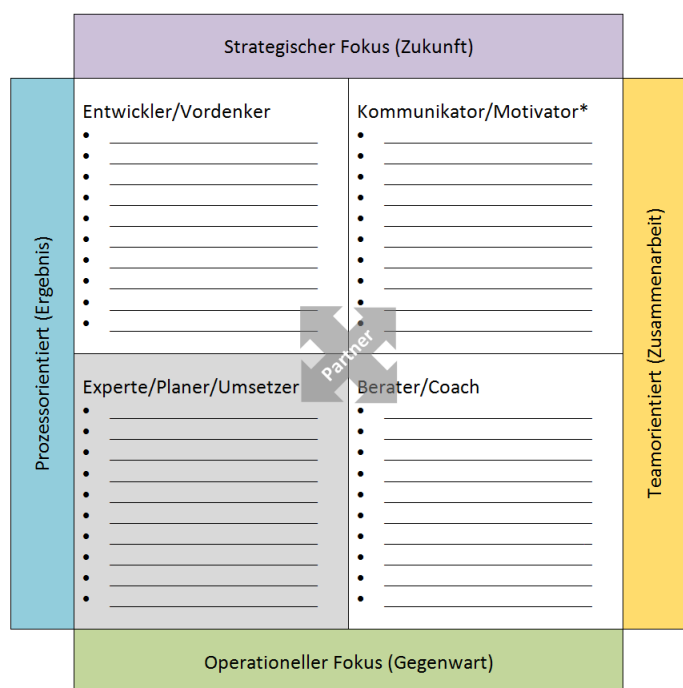


Abb. 2: Der amerikanische Professor Dave Ulrich definierte 1997 mit dem Modell des „HR Business Partners“ eine neue und umfassendere Rolle des Personalmanagements jenseits der konventionellen (angestammten) Aufgaben. triaspect hat davon die Partnerrolle für verschiedene unternehmerische Bereiche hergeleitet.

Gruppendynamik und Rollen erleben

Nichts ist nachhaltiger als das Gelernte zu erleben. In einer dritten Sequenz erfahren die Teilnehmenden im Rahmen von gruppendynamischen Aktivitäten, wie sich Rollen und Verhaltensweisen auf das Team und/oder die gemeinsame Zielerreichung auswirken können.

Art und Intensität dieser Aktivitäten sind je nach Witterung und dem zur Verfügung stehendem Budget modulierbar.



Kompetenz, Erfahrung und Vernetzung

Seit 2003 betreut triaspect Projekte, Führungskräfte, Teams und Mitarbeitende von KMUs, NGOs, öffentlichen Institutionen sowie nationalen und multinationalen Unternehmen in den Bereichen Organisations-, Personal- und Führungsentwicklung.

Den Menschen und seinen grundsätzlichen Willen, Überdurchschnittliches zu leisten, stellen wir ins Zentrum unserer Aktivitäten. Praxisnähe, Individualität und Zielgenauigkeit sind die Schlüssel zu unserem Erfolg.

Die von triaspect zur Verfügung gestellten ModeratorInnen und Coaches verfügen über ein reiches Spektrum an Lebens-, Arbeits- und Führungserfahrung und sind mit Wirtschafts- und Sozialpartnern bestens vernetzt.

Auf einen Blick

Modul:

„Partnerschaftliche Zusammenarbeit“

Inhalte:

Rollen, Rollenverständnis, Rollenwahrnehmung, Rollenakzeptanz, Verhalten im eigenen Team und in interdisziplinären Arbeits- und Projektgruppen

Zielgruppe:

Führungskräfte, Projektleitende, Projektmitarbeitende

Teilnehmerzahl:

8 bis 16

Gruppenzusammensetzung:

Stammteams oder gemischte Gruppen

Sprachen:

Deutsch, Französisch oder sprachgemischt

Dauer:

1 Tag

Ort:

Offsite (empfohlen)